



Schweinfurt, 21. August 2023

IG Metall Schweinfurt fordert Wiederaufnahme der Tarifverhandlungen Lisi verweigert Beschäftigten einen Haustarifvertrag

In einem Schreiben an die IG Metall Schweinfurt hat Herr Schweigert von der Werkleitung der Lisi Automotive KKP GmbH & Co. KG in Mellrichstadt mitgeteilt, dass er „keine Option und keine Notwendigkeit für die Einführung eines Haustarifvertrages“ sieht.

Zu Verhandlungen über einen solchen Tarifvertrag hatte die IG Metall Lisi schon vor der Corona-Pandemie aufgefordert und entsprechend auch ihre Forderungen an den Arbeitgeber übermittelt. In einer kürzlich stattgefundenen Betriebsversammlung haben sich die Beschäftigten erneut mit großer Mehrheit für die Einführung eines solchen Haustarifvertrages ausgesprochen. Reiner Gehring, 2. Bevollmächtigter der IG Metall Schweinfurt, hat auch wenig Verständnis für die Verweigerungshaltung der Werkleitung. „Herr Schweigert hat auf der letzten Betriebsversammlung deutlich gesehen, was seine Beschäftigten wollen. Dies einfach zu ignorieren trägt nicht gerade zur Mitarbeitermotivation bei. Und das in einer Zeit, in der überall Fachkräfte dringend gesucht werden“, so Gehring.

Die Umfrage in der Betriebsversammlung hat der Arbeitgebervertreter als manipulativ abgetan. Gehring: „Und gleichzeitig hat er falsche Unterstellungen verbreitet indem er behauptet hat, die IG Metall wolle den Tarifvertrag der Metall- und Elektroindustrie durchsetzen. Das ist schlicht und ergreifend falsch und das weiß Herr Schweigert, er kennt unsere Forderungen.“

Gleichzeitig verweist der Gewerkschafter auf den Code of Conduct von Lisi Automive in dem explizit folgendes festgeschrieben steht: (übersetzt aus dem Englischen) „Unternehmen sollten die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Tarifverhandlungen wahren“. „Das ist schon ein eigenwilliges Verständnis einer solch klaren Vorgabe, wenn dann einfach Verhandlungen verweigert werden“, so Gehring weiter.

Es wird jetzt mit den betrieblichen Funktionären geklärt, welche nächsten geeigneten Schritte eingeleitet werden, um den Arbeitgeber zum Einlenken in diesem Konflikt zu bewegen.

Für Rückfragen:
IG Metall Schweinfurt
Reiner Gehring
2. Bevollmächtigter
09721 2096 18
0175 4331295

**Herausgegeben von der
IG Metall Schweinfurt**

Mangasse 7-9
97421 Schweinfurt
Telefon: 09721 2096 0

schweinfurt@igmetall.de
schweinfurt.igmetall.de